

Ellwangen / Jagst

Sanierung des Lehrschwimmbeckens im Kinderdorf Marienpflege



Abb. 1: Schwimmhalle mit Variobecken und Planschbecken

Wichtige Daten auf einen Blick:

- Sanierung des **gefliesten Variobeckens** (16,66 m x 10,00 m) mit Veränderung der Einströmung und Sanierung des Hubbodens
- Sanierung des Planschbeckens (**Edelstahl**, Wasserfläche 27 m²) mit Kleinrutsche, Bodenblubber und Wasserspeiern
- Erneuerung der Badewassertechnik und der Beleuchtung

Auftraggeber:

Kinderdorf Marienpflege
Dalkinger Straße 2
73479 Ellwangen / Jagst

Ausführungszeit:

Mai 2002 – Oktober 2002

Gesamtherstellungskosten (netto)

660.000,- € inkl. Nebenkosten

Vergleichbare Projekte:

Stadtwerke Reutlingen

Sanierung des Hallenbades in
Orschel-Hagen
2,1 Mio. €

Stadt Bechhofen

Sanierung des Hallenbades
1,5 Mio. €

Schulverband Herrieden

Sanierung des Schulbades
1,3 Mio. €

Stadtwerke Böblingen

Sanierung der Badebecken des
Hallenbades
820.000,- €

Gemeinde Empfingen

Sanierung Lehrschwimmbad
600.000,- €

Gemeinde Ilsfeld

Sanierung Lehrschwimmbecken
100.000,- €

Sanierung des Lehrschwimmbeckens im Kinderdorf

Projektbeschreibung:

Das Variobecken mit der umlaufenden Überlaufrinne System „Schäfer Rinne neu“ war in Teilen sanierungsbedürftig, da die Beckendurchströmung nicht mehr den geltenden Vorschriften entsprach. Außerdem war der Hubboden stark korrodiert, der Belag desselben versprödet.

Im Rahmen der Sanierung wurde die Beckendurchströmung verändert und die bestehende Überlaufrinne abgebrochen und im System „Wiesbaden Silent“ erneuert. Im Bereich der Überlaufrinne, der Einströmdüsen und der ebenfalls neu eingebauten Unterwasserscheinwerfer wurden die Wandfliesen erneuert.

Die Tragkonstruktion des Hubbodens wurde saniert und mit einem neuen Belag versehen.

In das alte Planschbecken, welches nicht sanierungsfähig war, wurde ein neues Becken aus Edelstahl eingebaut und die Attraktivität durch Wasserspeier, Bodenblubber und eine Rutsche gesteigert.

Die gesamte Badewassertechnik wurde erneuert und ein Schwallwasserbehälter, der im alten Zustand fehlte, eingebaut. In der Schwimmhalle wurden ferner Wand- und Bodenbeläge sowie die abgehängte Decke erneuert.

Besonderheiten:

Der Beckenboden des Planschbeckens in Edelstahlausführung wurde teilweise mit eingelegten, farbigen Glasplatten ausgestattet.

Abb. 2: Planschbecken

